

**Allgemeine Geschäftsbedingungen und Preisliste zur klassisch homöopathischen Behandlung eines Tieres
Stand 01.11.2018**

1.	Für eine klassisch homöopathische Behandlung erfolgen ausschließlich Hausbesuche nach individueller Terminabsprache beim Patientenbesitzer.
2.	Für eine Verhaltenstherapie gelten die AGB für Einzeltraining. Termine nach individueller Terminabsprache
3.	Erstanamnese - Eine ausführliche Erstanamnese inklusive homöopathischer Fallaufnahme, Repertorisation und Ausarbeitung des homöopathischen Mittels, sowie körperlicher Untersuchung, eingehende Beratung über begleitende Maßnahmen kostet 79.- € und dauert in der Regel 60 - 90 Minuten.
4.	Folgekonsultation - Alle Folgekonsultationen die im Rahmen der Erkrankung notwendig werden um den Krankheit- und Heilungsverlauf zu kontrollieren, die damit verbundene Aufnahme der vorhandenen Symptome, sowie, wenn nötig die Folgeverschreibungen inkl. Ausarbeitung eines weiteren homöopathischen Heilmittels kosten pauschal 39.- € je Folgekonsultation. Bei Hausbesuchen 49.- €
5.	Weitere Mittel: 6.- € je Mittelverordnung.
6.	Beratungsgespräche - Beratungsgespräche zu Futter, Gesundheit, Haltung, Pflege und Verhalten werden mit 50.- € je Stunde (60 Minuten) berechnet.
7.	Verhaltenstherapie - Ausführliche Fallaufnahme und Analyse, Ausarbeitung eines Therapieplanes, auf Wunsch inklusive homöopathischer Begleittherapie 79.- € je Trainingseinheit (60 Minuten).
8.	Folgekonsultation Verhaltenstherapie - Alle Folgekonsultationen und Therapiestunden kosten pauschal 50.-€ je Stunde (60 Minuten).
9.	Fahrtkosten - Die Fahrtkosten betragen 0,50 € pro gefahrenen km
10.	Telefon - SMS - Brief - Email – Telefonische Beratungsgespräche kosten pauschal 10.- €. Eingehende Beratungen ab 15 Minuten zwischen 15.- € bis 25.- € je nach Dauer. Email und SMS sind kostenlos, eine ausführliche Beratung ist hier nicht möglich! Sollte Ihr Tier nicht in meiner Behandlung sein berechne ich telefonische Beratungen, Beratungen per Email, SMS oder Brief pauschal mit 20.- €. Bitte beachten Sie Beratungen sind keine Behandlungen! Es werden bei einer Beratung keine homöopathischen Medikamente verordnet. Behandlungen und Ferndiagnosen per Telefon, SMS, Brief oder Email sind nicht möglich. Schriftliche Anfragen können nur mit vollständiger Angabe des Absenders und der Telefonnummer beantwortet werden.
11.	Nachtzuschlag - Sollten Sie meine Leistungen nachts (21 Uhr - 7 Uhr) oder an Sonn- und Feiertagen in Anspruch nehmen, erlaube ich mir 50% Aufschlag zu erheben.
12.	Termine - Vereinbarte Termine sind verbindlich. Ich arbeite ausschließlich nach Terminvereinbarung und möchte Sie deshalb bitten im Verhinderungsfall mindestens 24h vorher Ihren vereinbarten Termin zu stornieren, damit Ihnen keine unnötigen Kosten entstehen. Ich erlaube mir Termine die nicht rechtzeitig (mindestens 24 Stunden vorher) abgesagt wurden pauschal mit 39.- € für eine terminierte Erstanamnese oder Verhaltensberatung und 29.- € für alle anderen Termine in Rechnung zu stellen. Termine die nicht gar nicht abgesagt wurden werden mit dem vollen Satz berechnet.
13.	Sonstiges - Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt. Alle Preise verstehen sich bei Seminaren und Veranstaltungen ohne Unterkunft und Verpflegung. Die Preise verstehen sich bei Spaziergängen und Ausflügen pro Hund unabhängig von der Anzahl der Begleitpersonen. Bei allen anderen Veranstaltungen / Seminaren / Kursen / Gruppenstunden / Vorträgen verstehen sich die Preise pro Mensch-Hund-Team bzw. pro Person.
14.	Salvatorische Klausel - Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich - rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Hattersheim. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig oder unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Geschäftsbedingungen Stand 01.11.2018

Auf dem Gelände der Hundeschule, sowie bei allen Veranstaltungen (Unterricht, Workshops, Ausflüge ect.) auch wenn Sie nicht auf dem Gelände der Hundeschule stattfinden sind Bild – und Tonaufnahmen jeder Art nicht erlaubt!

1. Für jedes Tier und jeden Halter/Hundeführer muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.
2. Die Teilnehmer / innen haften für alle von sich und / oder von Ihrem Tier verursachten Schäden.
3. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen übernehmen keinerlei Haftung für Personenschäden, Sachschäden oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung und Ausführung der gezeigten und veranlassten Übungen entstehen. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen übernehmen weiterhin keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die durch die teilnehmenden Tiere verursacht werden. Jegliches Betreten des Geländes und die Teilnahme an allen Angeboten erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen übernehmen keinerlei Haftung für Verletzungen und Schäden jeglicher Art bei Menschen und Tieren die durch Unfälle, Stolpern oder Stürzen entstehen, auch wenn diese im Zusammenhang mit dem in der Hundeschule aufgebauten Geräten oder der Beschaffenheit des Geländes zu tun haben. Alle Begleitpersonen sind durch die Teilnehmer / innen auf den bestehenden Haftungsausschluss hinzuweisen und in Kenntnis zu setzen. Jede Teilnahme, jeder Besuch, jede Übung der teilnehmenden Personen und Tiere an den Unterrichts - Spiel - und / oder Beratungsstunden erfolgen ausschließlich auf eigenes Risiko.
4. Kinder sind in der Hundeschule herzlich willkommen. Es muss sich jedoch jederzeit eine Aufsichtsperson bei den Kindern aufhalten.
5. Der Erfolg der Unterrichtsstunden hängt auch von den Teilnehmern/Teilnehmerinnen ab, es wird keinerlei Erfolgsgarantie gegeben.
6. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen behalten sich vor den Unterricht nach eigenem Ermessen abzubrechen. Die Kursgebühren werden in diesem Fall anteilig zurückerstattet.
7. Die Unterrichtsgebühr für die angebotenen 5er - und 10er Karten und / oder für die gesamte vereinbarte Unterrichtszeit ist im Voraus zu bezahlen. Bei einem Rücktritt bis 8 Tage vor Beginn der ersten Unterrichtsstunde werden die gesamten Kursgebühren abzüglich einer Bearbeitungspauschale von 25.- € zurückerstattet. Bei einem späteren Rücktritt werden keinerlei Kosten zurückerstattet.
8. Vereinbarte Termine für Einzelstunden müssen spätestens 24 Stunden vor Beginn abgesagt werden. Nicht rechtzeitig abgesagte Einzelstunden werden voll angerechnet. Bei Teilnahme an offenen Gruppenstunden ohne feste Kursdauer ist eine Absage nicht erforderlich. Für alle Kurse mit fester Dauer gilt: versäumte Stunden und Fehlzeiten werden nicht erstattet. Ein Rücktritt vom gebuchten Kurs ist bis eine Woche vor Beginn des Kurses kostenfrei möglich. Danach ist keine Erstattung möglich. Es kann allerdings ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Versäumte Stunden und Fehlzeiten können nicht in einem anderen Kurs nachgeholt werden. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen behalten sich vor den jeweiligen Unterricht aus wichtigen Gründen abzusagen oder zu verschieben. In diesem Fall wird der Unterricht zu einem anderen Termin nachgeholt.
9. Die Teilnehmer / innen verpflichten sich nur mit einem gesunden Tier, dass kein Ansteckungsrisiko für andere Personen oder Tiere darstellt, ungezieferfrei ist und den Anforderungen des Unterrichtes körperlich gewachsen ist, an den Trainingsstunden teilzunehmen.
10. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen behalten sich vor die Unterrichtsanforderungen den körperlichen Voraussetzungen und dem Alter der Tiere anzupassen.
11. Die Ausbilder / innen von Tinas-Hundeschule behalten sich vor die Örtlichkeiten für die Trainingsstunden des Einzelunterrichts und des Gruppenunterrichts individuell bestimmen.
12. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen behalten sich vor, etwaigen vom Halter/Hundeführer geforderten Einsatz spezieller Hilfsmittel abzulehnen.
13. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen behalten sich vor Hunden, die nicht für den Gruppenunterricht geeignet erscheinen, die Teilnahme zu verweigern. In diesem Falle besteht selbstverständlich die Möglichkeit durch Einzelunterricht den Hund auf die Teilnahme am Gruppenunterricht vorzubereiten.
14. Die gekauften Märkchen für Gruppenstunden, die an keinen festen Kurs und Zeitplan gebunden sind behalten für die Dauer von 18 Monaten Ihre Gültigkeit. Die Märkchen für Gruppenstunden sind nicht übertragbar und gelten nur für den Käufer und dessen Hund/e. Alle anderen Kurse verlieren nach Ablauf des Kurses ihre Gültigkeit.
15. Märkchen von Fünfer- und Zehnerkarten können nur in allen offenen Gruppenstunden ohne feste Kursdauer, oder bei Veranstaltungen bei denen als Zahlungsmittel Märkchen angegeben sind, eingelöst werden. Die Märkchen können nicht in Bargeld, Zubehör oder für andere Kurse verwendet werden. In offenen Gruppenstunden entstehen Ihnen keinerlei Kosten, sollten Sie verhindert sein. Sie zahlen nur die Stunden an denen Sie auch teilnehmen. Die Märkchen behalten 18 Monate ihre Gültigkeit
16. Bei Kursen mit einer (freiwilligen) Prüfung am Ende des Kurses besteht kein Rechtsanspruch auf die Teilnahme. Prüfungen der jeweiligen Kurse werden durchgeführt, wenn sich mindestens 3 und maximal 5 Prüflinge zur Prüfung angemeldet haben. Anmeldungen werden nach Ihrem Eingang berücksichtigt. Ist ein Teilnehmer verhindert, so hat er die Möglichkeit bei einem späteren Kurs an dessen Prüfung teilzunehmen, sofern sich mindestens 3 maximal 5 Teilnehmer dazu angemeldet haben, die Prüfung stattfindet und ein Platz frei ist. Teilnehmer der aktuellen Kurse haben Vorrang von Teilnehmern, welche die Prüfung nachholen.
17. Eventuell gemachte Fotos in den Kursen und Veranstaltungen dürfen auf den Homepages von Tinas-Hundeschule & Tierheilpraxis veröffentlicht werden
18. Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen. Alle Angebote freibleibend. Änderungen, Irrtümer und Fehler vorbehalten.
19. Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich - rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Hattersheim. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig oder unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.
20. Den Anweisungen der Übungsleiter ist Folge zu leisten. Des Weiteren gelten die in der Schülermappe aufgeführten Hinweise und Platzregeln, die jeder Teilnehmer erhalten hat.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen, Workshops, Ausflüge Stand 01.11.2018

1. Für jedes Tier und jeden Halter/Hundeführer muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.
2. Die Teilnehmer / innen haften für alle von sich und / oder von Ihrem Tier verursachten Schäden.
3. Voraussetzung für die Teilnahme von Kindern an Kinderkursen ist eine bestehende Haftpflichtversicherung für Kind und Hund sowie eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten.
4. Kinder sind in der Hundeschule herzlich willkommen. Es muss sich jedoch jederzeit eine Aufsichtsperson bei den Kindern aufhalten.
5. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen, in der Folge Veranstalter genannt, übernehmen keinerlei Haftung für Personenschäden, Sachschäden oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung und Ausführung der gezeigten und veranlassten Übungen entstehen. Tinas-Hundeschule und die Ausbilder / innen übernehmen weiterhin keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die durch die teilnehmenden Tiere verursacht werden. Alle Begleitpersonen sind durch die Teilnehmer / innen auf den bestehenden Haftungsausschluss hinzuweisen und in Kenntnis zu setzen. Jeder Teilnahme, jeder Besuch, jede Übung der teilnehmenden Personen und Tiere an den Unterrichts -, Spiel - und / oder Beratungsstunden, Ausflügen, Spaziergängen, Veranstaltungen, Workshops erfolgen ausschließlich auf eigenes Risiko. Sie sind während der Workshops und Veranstaltungen nicht zusätzlich versichert und nehmen somit auf eigene Gefahr teil.
6. Welche Leistungen vertraglich vereinbart sind, ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung des jeweiligen Veranstaltungsangebots. Die Veranstalter behalten sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen eine wesentliche Änderung der Veranstaltungsausschreibung zu erklären, über die der Teilnehmer vor Antritt der Veranstaltung informiert wird. In diesem Fall hat der Teilnehmer das Recht, innerhalb von 10 Tagen von der Veranstaltung zurückzutreten und erhält unverzüglich die evtl. eingezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet. Meldet er sich nicht innerhalb dieser Frist ab, gilt die neue Leistungsbeschreibung stillschweigend als angenommen. Die Veranstalter behalten sich auch notwendige kurzfristige und kleinere Änderungen sowie zeitliche Verschiebungen vor. Die Veranstalter sind jedoch bemüht dem Vertragsziel möglichst nahe zu kommen. Der Teilnehmer kann eventuelle Gewährleistungsansprüche nur gegen den jeweiligen Anbieter der Leistung (z.B. Hotelinhaber) geltend machen. Die Veranstalter haften nur für seine eigenen vertraglichen Verpflichtungen.
7. Mit der Anmeldung bietet der Teilnehmer dem Veranstalter den Abschluss des Vertrages verbindlich an. Die Anmeldung erfolgt schriftlich durch den Anmeldenden für alle in der Anmeldung mitaufgeführten Teilnehmer. Der Anmeldenden steht wie für seine eigene Verpflichtung dafür ein. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Veranstalter zustande und bedarf keiner bestimmten Form.
8. Der Teilnehmer kann jederzeit vor Beginn der Leistung zurücktreten. Der Rücktritt hat bei Workshops und Vorträgen schriftlich zu erfolgen, bei Ausflügen, Spaziergängen formlos. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rücktrittserklärung ist der Zeitpunkt des Einganges beim Veranstalter. Ein Rücktritt vom gebuchten Kurs ist bis eine Woche vor Beginn des Kurses kostenfrei möglich. Danach ist keine Erstattung möglich. Es kann allerdings ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Versäumte Stunden und Fehlzeiten können nicht in einem anderen Kurs nachgeholt werden. Im Falle des Rücktrittes kann der Veranstalter Ersatz für die getroffenen Vorkehrungen und für seine Aufwendungen verlangen. Der Teilnehmer kann jederzeit einen Ersatzteilnehmer stellen. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.
9. Die Veranstalter können vom Vertrag zurücktreten: Ohne Einhaltung einer Frist, wenn sich der Teilnehmer vertragswidrig verhält, insbesondere das Ziel der Veranstaltung oder andere Teilnehmer gefährdet werden. Bei Workshops bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, bei Ausflügen, Spaziergängen und Vorträgen bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei Ausfall des Kursleiters unter Erstattung des anteiligen Teilnahmepreises.
10. Die Veranstaltungsgebühr für Workshops und Vorträge ist bei Anmeldung fällig. Die Veranstaltungsgebühr für Ausflüge und Spaziergänge kann auch noch am Veranstaltungstag entrichtet werden. Wir behalten uns vor, die Plätze in der Reihenfolge des Zahlungseingangs zu vergeben.
11. Der Organisator haftet nur für Schäden, die von ihm vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden. Der Organisator haftet nicht für Schäden, die von Dritten und deren Hunde herbeigeführt werden.
12. Den Anweisungen der Veranstaltungsleiter ist Folge zu leisten.
13. Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen
14. Alle Angebote freibleibend. Änderungen, Irrtümer und Fehler vorbehalten.
15. Eventuell gemachte Fotos in den Kursen und Veranstaltungen dürfen auf den Homepages von Tinas-Hundeschule & Tierheilpraxis veröffentlicht werden
16. Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich - rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Hattersheim. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig oder unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.
17. Des Weiteren gelten die in der Schülermappe aufgeführten Hinweise und Platzregeln, die jeder Teilnehmer erhalten hat.

Platzregeln

Bitte befolgen Sie unbedingt die Anweisungen der Trainer und Aufsichtspersonen. Bei Unstimmigkeiten sprechen Sie mich umgehend an.

Unsere Spielstunde ist immer gut besucht und Mensch und Hund haben Ihren Spaß. Die Hunde können toben und spielen, die Menschen Kontakte knüpfen und sich austauschen. Wir möchten, dass Alle sich wohl fühlen und Spaß haben. Damit die Spielstunden allen Teilnehmern Freude bereiten, sich Menschen und Hunde wohlfühlen und alle unbeschwert spielen und toben können, möchten wir Sie um Ihre Mithilfe bitten.

Wo mehrere Individuen, sei es nun Mensch oder Hund, Groß oder Klein zusammenkommen, kann es zu Konflikten kommen. Damit es nicht zu Raufereien unter den Hunden kommt ist es wichtig im Ansatz zu erkennen, wenn sich die Stimmung aufheizt und rechtzeitig einzuschreiten.

Kinder sind in unserer Hundeschule jederzeit herzlich willkommen und wir freuen uns immer sehr, wenn Kinder Interesse an Hunden zeigen und fachmännisch an den Umgang mit unseren Lieblingen gewöhnt und herangeführt werden. Die einzige Ausnahme bildet die Sonntags 12 Uhr Spielstunde. Hier sind Kinder erst ab 14 Jahren erlaubt.

Um Probleme zwischen Kind und Hund zu vermeiden, und die Spielstunden und Spaziergänge für alle Beteiligten zu einem Erfolg und positiven Erlebnis werden zu lassen, ist es jedoch nötig, dass alle Beteiligten ein paar Regeln beachten.

Auch Sie nehmen lieber an Veranstaltungen teil, bei denen Sie sicher sein können, dass weder Mensch noch Tier zu Schaden kommen und alle viel Freude haben.

Kinder sind nicht immer in der Lage eine Situation richtig einzuschätzen und berücksichtigen vieles nicht bei ihrem Handeln. Kinder wie auch Hunde reagieren oft sehr spontan und emotional, darum sind einige Vorsichtsmaßnahmen nötig. Wie der Name Hundeschule schon sagt, sind in der Hundeschule die Hunde die Hauptpersonen. Kinder sind bei uns sehr gerne gesehen, müssen jedoch leider in ihren Bedürfnissen etwas zurückstecken, damit der Betrieb der Hundeschule uneingeschränkt möglich ist.

Damit es erst gar nicht so weit kommt möchten wir Sie bitten folgende Punkte zu beachten:

Bitte befolgen Sie unbedingt die Anweisungen der Trainer und Aufsichtspersonen.

Bitte beachten Sie die Hunde im Freilauf so wenig wie möglich. Nicht ansehen, nicht ansprechen und auch wenn manche auch noch so süß sind nicht laut der Begeisterung kundtun. Das verbreitet zusätzliche Unruhe und macht die Hunde nervös.

Bitte achten Sie darauf, dass sich niemand sich durch Ihren Hund belästigt fühlt. Seien Sie bitte tolerant und haben Sie Verständnis. Auch der aufmerksamste Besitzer kann seinen Hund nicht ständig im Auge haben.

Kommt es zu Unstimmigkeiten, **bitte** versuchen Sie sachlich zu bleiben und sprechen Sie das Problem bitte offen an. Es gibt immer eine Lösung mit der jeder gut leben kann.

Jeder Mensch und jeder Hund hat eine individuelle Toleranzschwelle, bitte haben Sie dafür Verständnis und akzeptieren diese. Bitte verhalten Sie sich auch den Spielpausen der Gruppenstunden rücksichtsvoll und achten auf Ihren Hund.

Wenn Sie Kinder mitbringen bedenken Sie **bitte**, dass Ihr Hund Ihre ganze Aufmerksamkeit braucht. Bringen Sie eventuell noch eine Begleitperson mit, die sich um die Kinder kümmern kann.

Ihr Hund hat sich auf dem Gelände gelöst? Kein Problem, **bitte** entsorgen Sie die Hinterlassenschaft einfach in den bereitgestellten Abfalleimer. Achten Sie bitte auch darauf, dass Ihr Liebling nicht die Agilitygeräte markiert. Die Urinmarken beschädigen die teuren Geräte. Sollte doch einmal ein Malheur passiert sein, nehmen Sie etwas Wasser und spülen bitte die Stelle damit ab.

Bitte achten Sie auch darauf, der Weg vom Auto bis auf das Trainingsgelände ist Privatgelände, gehört nicht zur Hundeschule und ist keine Hundetoilette.

Ihr Hund hat ein Loch gebuddelt? Kein Problem, bitte verschießen Sie es wieder. Wir haben Erde, Eimer und Schaufel für Sie bereit.

Bitte beachten Sie, die aufgestellten Geräte sind nicht zur Benutzung in den Spielstunden oder für die Kinder gedacht, sondern den Familykursen vorbehalten.

Bitte entsorgen Sie Müll in den bereitgestellten Mülleimer und werfen Sie bitte keine Zigarettenkippen einfach auf den Boden.

Bitte halten Sie sich nicht in unmittelbarer Nähe vom Tor auf, damit nachfolgende Teilnehmer Platz haben.

Bitte bleiben Sie in Bewegung und gehen Sie auf dem Gelände auf und ab, damit es nicht zur Pulkbildung der spielenden Hunde kommt. Es spricht natürlich nichts dagegen ab und zu ein paar Minuten stehen zu bleiben und ein bisschen zu Plaudern oder sich einige Zeit auf den bereitgestellten Stühlen niederzulassen. Sobald Sie merken, dass sich die Hunde um Sie herum sammeln, gehen Sie bitte wieder ein Stück.

Bitte rennen und laufen Sie nicht oder ermuntern Ihren oder andere Hunde zum Rennen. Die Hunde sind, besonders zu Beginn der Spielstunde schon aufgeregter genug. Es ist nicht hilfreich noch mehr Unruhe zu verbreiten.

Bitte achten Sie auf Ihren Hund, auch wenn das Gelände eingezäunt ist, tragen Sie die Verantwortung für Ihren Hund und das was er tut.

Bitte haben Sie ein "Auge" auf Ihren Hund, damit Sie z.B. sehen, wenn er sich löst oder buddelt oder vielleicht andere Teilnehmer durch anspringen belästigt, damit Sie die "Spuren" gleich beseitigen können. Bitte benutzen Sie eine Tüte um die Hinterlassenschaft Ihres Liebling zu beseitigen und werfen diese bitte zugeknötet in den großen Müllsack, der in der Abfalltonne ist.

Bitte verzichten Sie darauf, Futter oder Leckerchen auf den Boden zu streuen. Futterneid ist oft der Auslöser für Raufereien.

Bitte spielen Sie während der Spielstunde nicht mit dem Ball (oder mit anderen Gegenständen) mit Ihrem Hund. Manche Hunde verteidigen Ihr Spielzeug, auch das kann zu einer Rauferei führen.

Bitte lassen Sie Ihre Kinder nicht auf den Agilitygeräten herumturnen, diese sind nur für Hunde ausgelegt und nicht als Kinderspielplatz geeignet.

Bitte rauchen Sie nur am Rande Zaun, rechts vom Tor dort haben wir als Aschenbecher eine Tonne mit Erde aufgestellt. **Bitte** keine Zigarettenkippen in die große Mülltonne werfen. **Bitte** werfen Sie Ihre Zigarettenkippen nicht auf den Boden, **bitte** auch nicht auf dem Parkplatz oder vor der Tür.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder und auch Sie selbst fremde Hunde nicht füttern. Nicht jeder Hund kann und darf alles essen und es kommt immer mal wieder vor, dass Hunde mit Erbrechen oder Durchfällen auf die gut die gemeinten Gaben reagieren. Viele Besitzer möchten nicht, dass ihr Hund etwas von Fremden nimmt und haben dafür Ihre Gründe.

Bitte lassen Sie nicht zu, dass Ihre Kinder und auch Sie selbst fremden Hunden Kommandos geben. Die Besitzer geben sich viel Mühe Ihren Hund zu erziehen und investieren Zeit und Geld in die Ausbildung. Schnell hat der Hund etwas gelernt, was er gar nicht soll. Die Arbeit bleibt dann dem Besitzer das wieder in Ordnung zu bringen.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder und auch Sie selbst nicht mit fremden Hunden oder dem eigenen an den Geräten arbeiten. Die aufgestellten Geräte sind nicht zur Benutzung in den Spielstunden oder für die Kinder gedacht, sondern den Familykursen vorbehalten.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder und auch Sie selbst nicht zwischen den spielenden Hunden umher rennen. Manche Hunde sind ängstlich oder haben schlechte Erfahrungen gemacht und sollen in der Spielstunde und bei den Spaziergängen lernen Vertrauen zu Menschen zu bekommen und ihre Ängste abzubauen. Zudem erzeugt rennen eine Dynamik und Unruhe die in Raufereien enden könnte.

Möchte Ihr Kind oder Sie selbst einen fremden Hund streicheln fragen Sie **bitte** die Besitzer ob und wie sich Kinder und auch Sie selbst sich dem betreffenden Hund nähern können.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder nicht mit Gegenständen, wie z.B. Stöckchen, zwischen den freilaufenden Hunden spielen. Schnell ist ein Hund mit dem Stock verletzt oder die Hunde streiten sich um das Stöckchen. Kinder sehen sich in der Regel nicht um, ob ein Hund hinter ihnen steht und vielleicht beim Ausholen getroffen wird.

Bitte spielen auch Sie in der Spielstunde nicht mit Hunden, das schürt Aufregung.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder nicht auf den Geräten oder dem Inventar der Hundeschule herumturnen. Die Hundeschule ist kein Kinderspielplatz.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder und auch Sie selbst nicht auf die Schleppeinen der Hunde treten. Einige Hunde laufen mit langer, auf dem Boden schleifender Leine. Dies hat die verschiedensten Gründe und ist aus Erziehungszwecken nötig